

**ES**

---

EversheimStuible Treuberater GmbH

## **Testatexamplar**

Jahresabschluss zum 31. Dezember 2014  
und Lagebericht

AWG Abfallwirtschaft Landkreis  
Calw GmbH, Nagold

## **Bestätigungsvermerk**

Für den Jahresabschluss der AWG Abfallwirtschaft Landkreis Calw GmbH, Nagold, zum 31.12.2014 in der Fassung der Anlagen 1 bis 3 dieses Berichts sowie für den zugehörigen Lagebericht (Anlage 4) erteilen wir folgenden uneingeschränkten Bestätigungsvermerk gemäß § 322 HGB erteilt:

### **"Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers**

Wir haben den Jahresabschluss - bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang - unter Einbeziehung der Buchführung und den Lagebericht der AWG Abfallwirtschaft Landkreis Calw GmbH, Nagold, für das Geschäftsjahr vom 1.1. bis 31.12.2014 geprüft. Die Buchführung und die Aufstellung von Jahresabschluss und Lagebericht nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen des Gesellschaftsvertrags liegen in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Gesellschaft. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung und über den Lagebericht abzugeben.

Wir haben unsere Jahresabschlussprüfung nach § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer in Deutschland e.V. (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und durch den Lagebericht vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Geschäftstätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld der Gesellschaft sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt.

Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung, Jahresabschluss und Lagebericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss den gesetzlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen des Gesellschaftsvertrags und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft. Der Lagebericht steht in Einklang mit dem Jahresabschluss, vermittelt insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar."

Stuttgart, den 4. Mai 2015



EversheimStuible Treuberater GmbH  
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft  
Steuerberatungsgesellschaft

*Schnäbele*  
Schnäbele  
Wirtschaftsprüfer

*ppa. Hartmann*  
ppa. Hartmann  
Wirtschaftsprüfer

Bei Veröffentlichungen oder Weitergabe des Jahresabschlusses und des Lageberichts **in einer von der bestätigten Fassung abweichenden Form** bedarf es zuvor unserer erneuten Stellungnahme, **sofern hierbei unser Bestätigungsvermerk zitiert oder auf unsere Prüfung hingewiesen wird**; wir weisen insbesondere auf § 328 HGB hin.

Anlage 1

| AKTIVA                                                                                                                                     |              | 31.12.2014          | 31.12.2013   | PASSIVA                                                 |              |
|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------|---------------------|--------------|---------------------------------------------------------|--------------|
|                                                                                                                                            | €            | €                   | T€           |                                                         | T€           |
| <b>A. Anlagevermögen</b>                                                                                                                   |              |                     |              | <b>A. Eigenkapital</b>                                  |              |
| I. Immaterielle Vermögensgegenstände                                                                                                       |              |                     |              | I. Gezeichnetes Kapital                                 | 200          |
| 1. entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten |              |                     |              | II. Gewinnvortrag                                       | 1.055        |
|                                                                                                                                            |              | 15.359,00           | 34           | III. Jahresüberschuss                                   | 408          |
| II. Sachanlagen                                                                                                                            |              |                     |              |                                                         | 1.663        |
| 1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken                                    | 4.543.582,36 |                     | 4.230        | <b>B. Rückstellungen</b>                                |              |
| 2. technische Anlagen und Maschinen                                                                                                        | 1.364.493,00 |                     | 862          | 1. Steuerrückstellungen                                 | 4            |
| 3. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung                                                                                      | 416.895,00   |                     | 427          | 2. sonstige Rückstellungen                              | 195          |
| 4. geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau                                                                                               | 5.632,70     |                     | 412          |                                                         | 199          |
|                                                                                                                                            |              | 6.330.603,06        | 5.931        | <b>C. Verbindlichkeiten</b>                             |              |
| III. Finanzanlagen                                                                                                                         |              |                     |              | 1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen     | 1.003        |
| 1. Anteile an verbundenen Unternehmen                                                                                                      | 51.000,00    |                     | 51           | - davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr        |              |
| <b>B. Umlaufvermögen</b>                                                                                                                   |              |                     |              | € 671.643,67 (€ 1.003.164,49)                           |              |
| I. Vorräte                                                                                                                                 |              |                     |              | 2. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen  | 4.617        |
| 1. fertige Erzeugnisse und Waren                                                                                                           |              | 51.000,00           | 51           | - davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr        |              |
|                                                                                                                                            |              |                     |              | € 3.304.558,97 (€ 3.348.480,60)                         |              |
| II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände                                                                                          |              |                     |              | - davon mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren |              |
| 1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen                                                                                              | 500.364,27   | 105.122,35          | 68           | € 934.500,00 (€ 1.001.250,00)                           |              |
| 2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen                                                                                                | 112.114,95   |                     |              | 3. sonstige Verbindlichkeiten                           | 81           |
| 3. sonstige Vermögensgegenstände                                                                                                           | 71.585,40    |                     |              |                                                         | 5.701        |
|                                                                                                                                            |              | 684.064,62          |              |                                                         |              |
| III. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks                                                                              |              |                     |              | - davon aus Steuern € 308.536,43 (€ 45.901,04)          |              |
|                                                                                                                                            |              | 585.546,97          | 509          | - davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr        |              |
| <b>C. Rechnungsabgrenzungsposten</b>                                                                                                       |              |                     |              | € 341.721,34 (€ 81.663,87)                              |              |
|                                                                                                                                            |              | 785,83              | 1            |                                                         |              |
|                                                                                                                                            |              | <b>7.772.481,83</b> | <b>7.563</b> |                                                         |              |
|                                                                                                                                            |              |                     |              |                                                         | <b>7.563</b> |

## Anlage 2

|     |                                                                                    | 2014                     | 2013              |
|-----|------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------|-------------------|
|     | €                                                                                  | €                        | T€                |
| 1.  | Umsatzerlöse                                                                       | 8.984.314,87             | 9.133             |
| 2.  | Erhöhung oder Verminderung des Bestands<br>an fertigen und unfertigen Erzeugnissen | 7.810,91                 | -34               |
| 3.  | sonstige betriebliche Erträge                                                      | 4.047.939,64             | 3.339             |
| 4.  | Materialaufwand                                                                    |                          |                   |
| a)  | Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Be-<br>triebsstoffe und für bezogene Waren       | -443.129,87              | -411              |
| b)  | Aufwendungen für bezogene Leistungen                                               | <u>-6.591.883,92</u>     | <u>-6.695</u>     |
| 5.  | Personalaufwand                                                                    |                          |                   |
| a)  | Löhne und Gehälter                                                                 | -1.703.155,06            | -1.595            |
| b)  | soziale Abgaben und Aufwendungen für<br>Altersversorgung und für Unterstützung     | <u>-342.204,09</u>       | <u>-324</u>       |
|     | - davon für Altersversorgung € -7.890,00 (T€ -7)                                   | -2.045.359,15            |                   |
| 6.  | Abschreibungen                                                                     |                          |                   |
| a)  | auf immaterielle Vermögensgegenstände<br>des Anlagevermögens und Sachanlagen       | -692.274,61              | -491              |
| 7.  | sonstige betriebliche Aufwendungen                                                 | -2.965.780,83            | -2.703            |
| 8.  | Erträge aus Beteiligungen                                                          | 229.820,61               | 239               |
|     | - davon von verbundenen Unternehmen<br>€ 238.907,96 (T€ 197)                       |                          |                   |
| 9.  | sonstige Zinsen und ähnliche Erträge                                               | 39.216,97                | 10                |
|     | - davon aus verbundenen Unternehmen<br>€ 10.061,62 (T€ 26)                         |                          |                   |
| 10. | Zinsen und ähnliche Aufwendungen                                                   | <u>-89.808,57</u>        | <u>-32</u>        |
|     | - davon an verbundene Unternehmen<br>€ -32.377,25 (T€ -33)                         |                          |                   |
| 11. | Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit                                       | 480.866,05               | 436               |
| 12. | außerordentliche Aufwendungen                                                      | <u>0,00</u>              | <u>41</u>         |
| 13. | außerordentliches Ergebnis                                                         | 0,00                     | 41                |
| 14. | Steuern vom Einkommen und vom Ertrag                                               | -72.127,36               | -54               |
| 15. | sonstige Steuern                                                                   | <u>-18.420,73</u>        | <u>-14</u>        |
| 16. | Jahresüberschuss                                                                   | <u><b>390.317,96</b></u> | <u><b>408</b></u> |

**AWG Abfallwirtschaft Landkreis Calw GmbH,  
72202 Nagold**

**Anhang zum Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2014**

**A. Allgemeine Angaben**

Der Jahresabschluss der AWG Abfallwirtschaft Landkreis Calw GmbH wurde auf der Grundlage der Rechnungslegungsvorschriften des Handelsgesetzbuches aufgestellt. Die ergänzenden Regelungen des Gesellschaftsvertrages und des GmbH-Gesetzes wurden beachtet.

Angaben, die wahlweise in der Bilanz, in der Gewinn- und Verlustrechnung oder im Anhang gemacht werden können, sind insgesamt im Anhang aufgeführt.

Für die Gewinn- und Verlustrechnung wurde das Gesamtkostenverfahren gewählt.

Die Gesellschaft weist zum 31. Dezember 2014 die Größenmerkmale einer mittelgroßen Kapitalgesellschaft auf. Sie wendet jedoch gemäß § 12 Nr. 1 Gesellschaftsvertrag die Vorschriften für große Kapitalgesellschaften gemäß § 267 HGB an.

**B. Angaben zu Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden**

Im Jahresabschluss sind sämtliche Vermögensgegenstände, Schulden, Rechnungsabgrenzungsposten, Aufwendungen und Erträge enthalten, soweit gesetzlich nichts anderes bestimmt ist.

Die Wertansätze der Eröffnungsbilanz des Geschäftsjahres stimmen mit denen der Schlussbilanz des vorangegangenen Geschäftsjahres überein.

Bei der Bewertung wurde von der Fortführung des Unternehmens ausgegangen.

Die Vermögensgegenstände und Schulden wurden einzeln bewertet.

Die bis zur Aufstellung des Jahresabschlusses bekannten Risiken und Verluste wurden berücksichtigt.

**AWG Abfallwirtschaft Landkreis Calw GmbH,  
72202 Nagold**

Gewinne sind nur berücksichtigt worden, wenn sie bis zum Abschlussstichtag realisiert waren. Aufwendungen und Erträge des Geschäftsjahres sind unabhängig vom Zeitpunkt der Zahlung erfasst worden.

Entgeltlich erworbene immaterielle Vermögensgegenstände wurden zu Anschaffungskosten bewertet und sofern sie der Abnutzung unterlagen, um planmäßige Abschreibungen vermindert.

Das Sachanlagevermögen wurde zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten angesetzt und soweit abnutzbar, um planmäßige lineare Abschreibungen nach der voraussichtlichen Nutzungsdauer vermindert.

Geringwertige Wirtschaftsgüter wurden gemäß den steuerlichen Vorschriften soweit möglich voll oder linear über einen Sammelposten abgeschrieben.

Die nach steuerrechtlichen Vorschriften (§ 7h EStG) vorgenommenen Abschreibungen des Anlagevermögens betragen im Berichtsjahr € 6.542,00.

Die Finanzanlagen wurden zu Anschaffungskosten bewertet.

Die Vorräte wurden zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten angesetzt und unter Beachtung des Niederstwertprinzips bewertet.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände wurden grundsätzlich mit dem Nennbetrag angesetzt und unter Berücksichtigung aller erkennbarer Einzelrisiken bewertet. Das allgemeine Kreditrisiko bei Forderungen aus Lieferungen und Leistungen wurde durch eine Pauschalwertberichtigung berücksichtigt.

Die Steuerrückstellungen enthalten die noch nicht veranlagten Steuern des Geschäftsjahres.

Die sonstigen Rückstellungen wurden für alle weiteren erkennbaren Risiken und ungewisse Verpflichtungen mit dem notwendigen Erfüllungsbetrag gebildet.

Verbindlichkeiten wurden zum Erfüllungsbetrag angesetzt.

**AWG Abfallwirtschaft Landkreis Calw GmbH,  
72202 Nagold**

**C. Angaben zu einzelnen Posten der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung**

**I. Angaben zur Bilanz**

**1. Anlagevermögen**

Die Entwicklung des Anlagevermögens ist nachfolgend in Form eines Anlagespiegels dargestellt. Hieraus ergeben sich auch die Abschreibungen des Geschäftsjahres gem. § 268 Abs. 2 HGB.

**AWG Abfallwirtschaft Landkreis Calw GmbH,  
72202 Nagold**

**Entwicklung des Anlagevermögens**

|                                                                                                                                            | Anschaffungskosten/Herstellungskosten |                     |                  |             | Abschreibungen       |                     |                   |                  | Zuschreibungen |                     |               |                     | Buchwerte           |                     |
|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------|---------------------|------------------|-------------|----------------------|---------------------|-------------------|------------------|----------------|---------------------|---------------|---------------------|---------------------|---------------------|
|                                                                                                                                            | Stand<br>01.01.2014                   | Zugänge             | Abgänge          | Umbuchungen | Stand<br>31.12.2014  | Stand<br>01.01.2014 | Zugänge           | Abgänge          | Umbuchungen    | Stand<br>31.12.2014 | Geschäftsjahr | Stand<br>31.12.2014 | Stand<br>31.12.2013 | Stand<br>31.12.2013 |
|                                                                                                                                            | €                                     | €                   | €                | €           | €                    | €                   | €                 | €                | €              | €                   | €             | €                   | €                   | €                   |
| <b>A. Anlagevermögen</b>                                                                                                                   |                                       |                     |                  |             |                      |                     |                   |                  |                |                     |               |                     |                     |                     |
| <b>I. Immaterielle Vermögensgegenstände</b>                                                                                                |                                       |                     |                  |             |                      |                     |                   |                  |                |                     |               |                     |                     |                     |
| 1. entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten | 276.736,32                            | 0,00                | 0,00             | 0,00        | 276.736,32           | 242.673,32          | 18.704,00         | 0,00             | 0,00           | 261.377,32          | 0,00          | 15.359,00           | 34.063,00           |                     |
| Summe immaterielle Vermögensgegenstände                                                                                                    | 276.736,32                            | 0,00                | 0,00             | 0,00        | 276.736,32           | 242.673,32          | 18.704,00         | 0,00             | 0,00           | 261.377,32          | 0,00          | 15.359,00           | 34.063,00           |                     |
| <b>II. Sachanlagen</b>                                                                                                                     |                                       |                     |                  |             |                      |                     |                   |                  |                |                     |               |                     |                     |                     |
| 1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken                                    | 7.238.863,05                          | 200.193,42          | 0,00             | 405.171,03  | 7.844.227,50         | 3.008.426,37        | 292.218,77        | 0,00             | 0,00           | 3.300.645,14        | 0,00          | 4.543.582,36        | 4.230.436,68        |                     |
| 2. technische Anlagen und Maschinen                                                                                                        | 1.744.424,85                          | 775.391,59          | 0,00             | 0,00        | 2.519.816,44         | 882.640,85          | 272.682,59        | 0,00             | 0,00           | 1.155.323,44        | 0,00          | 1.364.493,00        | 861.784,00          |                     |
| 3. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung                                                                                      | 1.573.660,79                          | 91.417,93           | 23.626,40        | 7.127,32    | 1.648.579,64         | 1.146.641,79        | 108.669,25        | 23.626,40        | 0,00           | 1.231.684,64        | 0,00          | 416.895,00          | 427.019,00          |                     |
| 4. geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau                                                                                               | 412.298,35                            | 5.632,70            | 0,00             | -412.298,35 | 5.632,70             | 0,00                | 0,00              | 0,00             | 0,00           | 0,00                | 0,00          | 5.632,70            | 412.298,35          |                     |
| Summe Sachanlagen                                                                                                                          | 10.969.247,04                         | 1.072.635,64        | 23.626,40        | 0,00        | 12.018.256,28        | 5.037.709,01        | 673.570,61        | 23.626,40        | 0,00           | 5.687.653,22        | 0,00          | 6.330.603,06        | 5.931.538,03        |                     |
| <b>III. Finanzanlagen</b>                                                                                                                  |                                       |                     |                  |             |                      |                     |                   |                  |                |                     |               |                     |                     |                     |
| 1. Anteile an verbundenen Unternehmen                                                                                                      | 51.000,00                             | 0,00                | 0,00             | 0,00        | 51.000,00            | 0,00                | 0,00              | 0,00             | 0,00           | 0,00                | 0,00          | 51.000,00           | 51.000,00           |                     |
| Summe Finanzanlagen                                                                                                                        | 51.000,00                             | 0,00                | 0,00             | 0,00        | 51.000,00            | 0,00                | 0,00              | 0,00             | 0,00           | 0,00                | 0,00          | 51.000,00           | 51.000,00           |                     |
| <b>Summe Anlagevermögen</b>                                                                                                                | <b>11.296.983,36</b>                  | <b>1.072.635,64</b> | <b>23.626,40</b> | <b>0,00</b> | <b>12.345.992,60</b> | <b>5.280.382,33</b> | <b>692.274,61</b> | <b>23.626,40</b> | <b>0,00</b>    | <b>5.949.030,54</b> | <b>0,00</b>   | <b>6.396.962,06</b> | <b>6.016.601,03</b> |                     |

**AWG Abfallwirtschaft Landkreis Calw GmbH,  
72202 Nagold**

2. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände besitzen eine Restlaufzeit bis zu einem Jahr.

In den Forderungen gegen verbundene Unternehmen (€ 112.114,95) sind Forderungen aus Lieferungen und Leistungen in Höhe von € 112.114,95 enthalten (Mitzugehörigkeitsvermerk).

3. Aktive Rechnungsabgrenzungsposten

Ausgewiesen werden Zahlungen vor dem Bilanzstichtag, die Aufwendungen für die nächste Periode betreffen.

4. Rückstellungen

|                         | 2014 | 2013 |
|-------------------------|------|------|
|                         | T€   | T€   |
| sonstige Rückstellungen | 188  | 195  |

Die sonstigen Rückstellungen setzen sich wie folgt zusammen:

|                                                             | T€ |
|-------------------------------------------------------------|----|
| Urlaub / Personal                                           | 69 |
| Verwertung / Aufbereitung                                   | 67 |
| Schuldübernahme (HEN HolzEnergie Nordschwarzwald GmbH i.L.) | 12 |
| Prozessrisiken / Rechtsberatung                             | 5  |
| sonstige                                                    | 35 |

**AWG Abfallwirtschaft Landkreis Calw GmbH,  
72202 Nagold**

**5. Verbindlichkeiten**

In den Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen (€ 4.506.058,97) sind Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen in Höhe von € 1.181.747,72 enthalten (Mitzugehörigkeitsvermerk).

Verbindlichkeitspiegel (Vorjahreswerte in Klammer):

| Art der<br>Verbindlichkeit                             | Gesamt zum<br>31.12.2014<br>€          | Laufzeit bis<br>1 Jahr<br>€            | Laufzeit<br>> 1 bis 5 Jahre<br>€   | Laufzeit<br>> 5 Jahre<br>€           |
|--------------------------------------------------------|----------------------------------------|----------------------------------------|------------------------------------|--------------------------------------|
| Verbindlichkeiten aus<br>Lieferungen und Leistungen    | 671.643,67<br>(1.003.164,49)           | 671.643,67<br>(1.003.164,49)           | 0,00<br>(0,00)                     | 0,00<br>(0,00)                       |
| Verbindlichkeiten gegenüber<br>verbundenen Unternehmen | 4.506.058,97<br>(4.616.730,60)         | 3.304.558,97<br>(3.348.480,60)         | 267.000,00<br>(267.000,00)         | 934.500,00<br>(1.001.250,00)         |
| sonstige Verbindlichkeiten                             | 341.721,34<br>(81.663,87)              | 341.721,34<br>(81.663,87)              | 0,00<br>(0,00)                     | 0,00<br>(0,00)                       |
| <b>gesamt</b>                                          | <b>5.519.423,98<br/>(5.701.558,96)</b> | <b>4.317.923,98<br/>(4.433.308,96)</b> | <b>267.000,00<br/>(267.000,00)</b> | <b>934.500,00<br/>(1.001.250,00)</b> |

Verbindlichkeiten, die durch Pfandrechte oder ähnliche Rechte gesichert sind, bestehen nicht.

**6. Sonstige finanzielle Verpflichtungen**

Es bestehen sonstige finanzielle Verpflichtungen aus Abfuhr-, Entsorgungs-, Abfallverwertungs- und sonstigen Dienstleistungsverträgen in Höhe von gesamt T€ 7.712. Diese setzen sich wie folgt zusammen:

- Verpflichtungen gegenüber verbundenen Unternehmen mit einer Laufzeit bis 2016 in Höhe von insgesamt T€ 5.439
- jährliche Verpflichtungen von T€ 21
- mehrjährige Verpflichtungen von T€ 2.252

Die Zahlungsverpflichtungen aus Abfuhr- und Abfallverwertungsverträgen bestehen aus variablen und fixen Bestandteilen.

**AWG Abfallwirtschaft Landkreis Calw GmbH,  
72202 Nagold**

**II. Angaben zur Gewinn- und Verlustrechnung**

**1. Umsatzerlöse**

|                                                                                                   | 2014<br>T€    |
|---------------------------------------------------------------------------------------------------|---------------|
| Weiterberechnung von Fremdleistungen<br>an den Abfallwirtschaftsbetrieb Landkreis Calw            | 4.168         |
| Verwertung                                                                                        | 2.205         |
| Kompostwerk                                                                                       | 891           |
| Schlacke                                                                                          | 873           |
| DSD                                                                                               | 705           |
| feste Brennstoffe                                                                                 | 705           |
| Deponieanlieferungen                                                                              | 289           |
| Verkäufe Altkleider                                                                               | 186           |
| Restmüllpufferung                                                                                 | 160           |
| Deponieverkäufe                                                                                   | 44            |
| sonstige / diverse                                                                                | 196           |
| Erlösschmälerungen aus weitergeleiteten Erlösen an<br>den Abfallwirtschaftsbetrieb Landkreis Calw | <u>-1.438</u> |
|                                                                                                   | <u>8.984</u>  |

**2. Steuern vom Einkommen und Ertrag**

Die Steuern vom Einkommen und Ertrag in Höhe von € 72.127,36 entfallen mit € 69.774,20 auf das Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit und mit € 2.353,16 auf Vorjahre.

**AWG Abfallwirtschaft Landkreis Calw GmbH,  
72202 Nagold**

**D. Sonstige Pflichtangaben**

Die durchschnittliche Arbeitnehmerzahl belief sich im Geschäftsjahr 2014 auf 143 (Vj.: 135) und verteilt sich auf folgende Gruppen:

Angestellte 39

Aushilfen 104

Im Geschäftsjahr erfolgte die Geschäftsführung durch nachfolgend aufgeführte Geschäftsführer:

Dr. Manfred Kriek, Dipl.-Chemiker (bis 15. Oktober 2014)

Albrecht Reusch, Dipl.-Verwaltungswirt (16. Oktober 2014 bis 31. März 2015)

Christian Gmeiner, Dipl.-Ökonom (ab 01. April 2015)

Die Angabe der Vergütung für die geleisteten Tätigkeiten im Berichtsjahr unterbleibt gem. § 286 Abs. 4 HGB.

Mitglieder des Aufsichtsrats:

Helmut Riegger, Landrat

Martin Blaich, Landwirtschaftsmeister

Jürgen Großmann, Oberbürgermeister

Andreas Hölzlberger, Bürgermeister

Wolfgang Krieg, Bürgermeister (bis 27. Juli 2014)

Walter Beuerle, Bürgermeister (ab 28. Juli 2014)

Arnold Tölg, Landtagsabgeordneter a. D. (bis 27. Juli 2014)

Karl-Heinz Schaible, Zimmerer- und Dachdeckermeister (ab 28. Juli 2014)

Siegfried Luz, Bürgermeister a. D. (bis 27. Juli 2014)

Dr. Alois Jerges, Arzt (ab 28. Juli 2014)

Wolfgang Schlumberger, Foto-Drogist (bis 27. Juli 2014)

Volker Schuler, Bürgermeister (ab 28. Juli 2014)

Karlheinz Kistner, Bürgermeister

Thomas Zizmann, Bezirksschornsteinfegermeister (bis 27. Juli 2014)

Jochen Stoll, Bürgermeister (ab 28. Juli 2014)

**AWG Abfallwirtschaft Landkreis Calw GmbH,  
72202 Nagold**

Thomas Gischer, Industriekaufmann (bis 27. Juli 2014)

Dieter Gischer, Mechanikermeister (ab 28. Juli 2014)

Heinz Urbschat, Konrektor i. R. (bis 27. Juli 2014)

Dieter Dannenmann, Kriminalhauptkommissar i. R. (ab 28. Juli 2014)

Wolfgang Klasen, Bezirksschornsteinfegermeister

Michael Theis, Dipl.-Ing. Landschaftsökologie (bis 27. Juli 2014)

Manfred Senk, Kreisforstbeamter i. R. (ab 28. Juli 2014)

Beate Fauser, Kauffrau, Mitglied des Landtags (bis 27. Juli 2014)

Erwin Keppler, Rektor a. D. (ab 28. Juli 2014)

Der Aufsichtsrat hat im Berichtsjahr Sitzungsgelder in Höhe von € 257,10 erhalten.

Im Folgenden werden die Angaben zu Unternehmen zusammengefasst, an denen die Gesellschaft Anteile von mehr als 20% hält:

|                                             | Beteiligung | Eigenkapital | Jahresüber-<br>schuss |
|---------------------------------------------|-------------|--------------|-----------------------|
|                                             | %           | T€           | T€                    |
| Umwelt-Service Nordschwarzwald GmbH, Nagold | 51          | 3.436        | 610                   |

Das Honorar des Abschlussprüfers für das Jahr 2014 beträgt € 12.000,00.

Nagold, den 14. April 2015

gez.

Christian Gmeiner  
Geschäftsführer

**A. Anlagevermögen****I. Immaterielle Vermögensgegenstände**

1. entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten

| Anschaffungskosten/Herstellungskosten |         |         |             | Abschreibungen |            |           |         | Zuschreibungen | Buchwerte  |            |
|---------------------------------------|---------|---------|-------------|----------------|------------|-----------|---------|----------------|------------|------------|
| Stand                                 |         |         | Stand       | Stand          |            |           |         | Geschäftsjahr  | Stand      | Stand      |
| 01.01.2014                            | Zugänge | Abgänge | Umbuchungen | 31.12.2014     | 01.01.2014 | Zugänge   | Abgänge | Umbuchungen    | 31.12.2014 | 31.12.2013 |
| €                                     | €       | €       | €           | €              | €          | €         | €       | €              | €          | €          |
| 276.736,32                            | 0,00    | 0,00    | 0,00        | 276.736,32     | 242.673,32 | 18.704,00 | 0,00    | 0,00           | 261.377,32 | 15.359,00  |
| 276.736,32                            | 0,00    | 0,00    | 0,00        | 276.736,32     | 242.673,32 | 18.704,00 | 0,00    | 0,00           | 261.377,32 | 15.359,00  |
|                                       |         |         |             |                |            |           |         |                |            | 34.063,00  |

**II. Sachanlagen**

1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken
2. technische Anlagen und Maschinen
3. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung
4. geleistete Anzahlungen und

|                   |               |              |           |               |              |            |           |              |      |              |              |
|-------------------|---------------|--------------|-----------|---------------|--------------|------------|-----------|--------------|------|--------------|--------------|
|                   | 412.298,35    | 5.632,70     | 0,00      | -412.298,35   | 5.632,70     | 0,00       | 0,00      | 0,00         | 0,00 | 5.632,70     | 412.298,35   |
| Summe Sachanlagen | 10.969.247,04 | 1.072.635,64 | 23.626,40 | 12.018.256,28 | 5.037.709,01 | 673.570,61 | 23.626,40 | 6.330.603,06 | 0,00 | 6.330.603,06 | 5.931.538,03 |

**III. Finanzanlagen**

1. Anteile an verbundenen Unternehmen

|                             |                      |                     |                  |                      |                     |                   |                  |                     |             |                     |                     |
|-----------------------------|----------------------|---------------------|------------------|----------------------|---------------------|-------------------|------------------|---------------------|-------------|---------------------|---------------------|
|                             | 51.000,00            | 0,00                | 0,00             | 51.000,00            | 0,00                | 0,00              | 0,00             | 0,00                | 0,00        | 51.000,00           | 51.000,00           |
| Summe Finanzanlagen         | 51.000,00            | 0,00                | 0,00             | 51.000,00            | 0,00                | 0,00              | 0,00             | 51.000,00           | 0,00        | 51.000,00           | 51.000,00           |
| <b>Summe Anlagevermögen</b> | <b>11.296.983,36</b> | <b>1.072.635,64</b> | <b>23.626,40</b> | <b>12.345.992,60</b> | <b>5.280.382,33</b> | <b>692.274,61</b> | <b>23.626,40</b> | <b>6.396.962,06</b> | <b>0,00</b> | <b>6.396.962,06</b> | <b>6.016.601,03</b> |

## **Lagebericht 2014 der AWG Abfallwirtschaft Landkreis Calw GmbH**

### **I. Grundlagen des Unternehmens**

Die AWG Abfallwirtschaft Landkreis Calw GmbH ist als 100 %-ige Tochter des Abfallwirtschaftsbetriebs des Landkreises Calw /AWB für die operativen Tätigkeiten (Anlagenbetrieb, Entsorgung und Verwertung) sowie die sonstigen organisatorischen Angelegenheiten wie Abfallberatung und Öffentlichkeitsarbeit im Rahmen der Abfallwirtschaft des Landkreises Calw zuständig.

### **II. Wirtschaftsbericht**

#### **1. Gesamtwirtschaftliche, branchenbezogene Rahmenbedingungen**

Nach dem schwungvollen Jahresauftakt der deutschen Wirtschaft, insbesondere dem produzierenden Gewerbe und der Industrie, mit + 0,8 % im ersten Quartal 2014 und der Schwächephase im Sommer (- 0,1 % im zweiten und + 0,1 % im dritten Quartal) folgte eine stabile Phase zum Ende des Jahres. Durch die enge Kopplung des wirtschaftlichen Wachstums des produzierenden Gewerbes und der Industrie mit dem Abfallaufkommen ergeben sich entsprechende Auswirkungen auf die Preis- und Mengenstruktur der Abfall- und Recyclingbranche.

#### **2. Geschäftsverlauf**

##### **a) Allgemein**

Die Umsatzerlöse der AWG sind im privatwirtschaftlichen Bereich insgesamt im Vergleich zum Vorjahr (T€ 5.081) um 5,2 % auf T€ 4.817 zurückgegangen. Während die Erlöse aus Verwertung und Handelswaren relativ konstant geblieben sind, konnten in den Bereichen Kompostwerk, Schlacke sowie Altkleider zum Teil erhebliche Erlössteigerungen verzeichnet werden. Diese reichten jedoch insgesamt nicht aus, um die Rückgänge in den Be-

## Anlage 4/Blatt 2

reichen der Brennstoff Erlöse sowie der Erlöse aus den Deponieanlieferungen sowie der Restmüllpufferung abzufangen.

Im kommunalen Bereich konnte eine Umsatzsteigerung von 3,8 % auf T€ 1.438 (Vj.: T€ 1.384) verzeichnet werden.

### **b) Personal- und Sozialbereich**

Die Personalaufwendungen sind im Berichtsjahr 2014 (inklusive der vom Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Calw / AWB anteilig verrechneten Personalaufwendungen) im Vergleich zum Vorjahr (T€ 2.102) in Folge von Lohnsteigerungen und Neubesetzung von Planstellen um T€ 105 auf T€ 2.207 gestiegen, lagen jedoch insgesamt um T€ 175 unter dem Planansatz von T€ 2.032.

### **c) Umweltschutz**

Im Berichtsjahr wurden der Deponieverordnung entsprechende Berichts- und Bereichsdokumentationen ausgefertigt. Diese ergaben keinerlei Hinweise auf besondere Gefährdungspotentiale aus den Emissionen Sickerwasser, Gas und Geruch.

### **d) Investitionen**

Im Berichtsjahr wurden Gesamtinvestitionen i.H.v. T€ 1.073 getätigt. Davon entfielen T€ 200 auf Bauten auf fremden Grundstücken (im Wesentlichen T€ 140 für den Umbau des Wertstoffhofs in Oberhaugstett, T€ 45 für die Photovoltaikanlage in Oberhaugstett sowie T€ 11 für die Wendeschleife auf dem Wertstoffhof in Zettelberg), T€ 775 auf technische Anlagen und Maschinen (T€ 230 für die UTV-Kompostieranlage, T€ 318 für einen Radlader und eine Schieberaupe sowie T€ 179 für eine Trommelsiebmaschine) und T€ 91 für Betriebs- und Geschäftsausstattung (im Wesentlichen T€ 30 für Container, T€ 21 für ein Fahrzeug, T€ 20 für geringwertige Wirtschaftsgüter). Die Investitionen für die Anlagen im Bau betrugen T€ 6.

## **3. Vermögens-, Finanz- und Ertragslage**

Das Geschäftsjahr 2014 schloss mit einem Jahresüberschuss von T€ 390 nach Steuern ab. Darin enthalten sind T€ 230 aus der Ausschüttung der

### Anlage 4/Blatt 3

Umwelt-Service Nordschwarzwald GmbH. Damit konnte das Planergebnis von T€ 289 um T€ 101 übertroffen werden.

Die Liquidität der Gesellschaft ist gesichert. Ausfallsrisiken bei Forderungen werden durch ein entsprechendes Mahnwesen begrenzt. Andere Risikofaktoren, wie beispielweise wesentliche Marktveränderungen und deren Auswirkungen, sind nicht erkennbar.

### **III. Nachtragsbericht**

Vorgänge von besonderer Bedeutung nach dem Ende des Geschäftsjahres sind nicht eingetreten.

### **IV. Prognosebericht**

Die AWG wird sich auch 2015 im kommunalen Bereich um die Organisation der Abfallwirtschaft des Landkreises Calw sowie das operative Geschäft auf den Entsorgungsanlagen und den Wertstoffhöfen kümmern. Im Rahmen der Abfallverwertung wird vor allem im privatwirtschaftlichen Bereich aufgrund der Wettbewerbssituation sowie der Preisentwicklung ein Rückgang der Verwertungserlöse erwartet. Dementsprechend wurde im Wirtschaftsplan des Geschäftsjahres 2015 ein Jahresgewinn nach Steuern von T€ 144 angesetzt.

### **V. Chancen- und Risikobericht**

Besondere negative Sondereinflüsse auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage sind nicht zu erwarten.

Ein Risiko besteht weiterhin bei der zukünftigen Entwicklung und Fortführung der Dualen Systeme in Deutschland. Die durch die Clearingstelle veröffentlichten Lizenz- und Vertragsmengen für das erste Quartal 2015 sind jedoch nach Inkrafttreten der 6. und 7. Novelle der Verpackungsverordnung deutlich gestiegen.

Der Entwurf des Wertstoffgesetzes liegt vor. Das geplante Inkrafttreten in 2015 kann die Chance auf neue Geschäftsfelder eröffnen.

Anlage 4/Blatt 4

Durch die Vertragsabschlüsse für die Bereiche Papier und Logistik wurden wesentliche Erlös- und Aufwandspositionen für das Jahr 2015 gegen besondere Risiken abgesichert.

Sonstige Risiken, die das Ergebnis wesentlich belasten, sind derzeit nicht bekannt.

Nagold, den 14. April 2015

Christian Gmeiner  
Geschäftsführer

